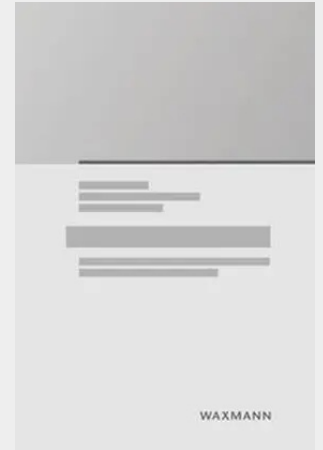


Der blinde Tausch

Das Phänomen der Börse aus der Perspektive der Tauschtheorie von Marcel Mauss

Ausgangspunkt dieses Buches ist Marcel Mauss' Idee des Gabentausches. Dieser Tausch steht für die Ambivalenz zwischenmenschlicher Beziehungen, ihre immanente Ungewissheit und die Anerkennung des anderen. Ihm werden die Mechanismen des Marktes und der Börse gegenübergestellt, die auf Kalkulation und Anonymität beruhen. Die universalistische Marktlogik ist dabei kein bloßes Merkmal des Kapitalismus, sondern wurzelt in der Mechanisierung des Welt- und Menschenbildes. Wie wandeln sich Beziehungen unter dem Einfluss von Marktideologie, neuzeitlichem wissenschaftlichem Weltbild und digitaler Technologie? Über die Figur des Homo oeconomicus und die Institution der Börse dringt das Marktprinzip bis in die Intimsphäre der Menschen vor. Soziale Netzwerke formatieren ihre Nutzer zu kalkulierenden, risikominimierenden und isolierten Subjekten. Der Tausch mit dem anderen ist durch Hedging kontrolliert. In dieser solipsistischen Welt ist der Mensch zunehmend auf sich gestellt und der andere verschwindet. Der Tausch wird blind.



32,90 €
30,75 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, Erscheinungstermin ca.
Juli 2026

Artikelnummer: 9783818801922
Medium: Buch
ISBN: 978-3-8188-0192-2
Verlag: Waxmann
Erscheinungstermin: 31.07.2026
Sprache(n): Deutsch
Auflage: Erscheinungsjahr 2026
Serie: Internationale
Hochschulschriften
Produktform: Kartoniert
Seiten: 200
Format (B x H): 170 x 240 mm

